



Ratskanzlei

Sekretariat
Marktgasse 2
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 93 11
info@rk.ai.ch
www.ai.ch

Appenzell, 2. Dezember 2022

Mitteilungen der Standeskommission (amtlich mitgeteilt)

Personalmutationen Amt für Informatik

Die Standeskommission hat im Bereich der Informatik verschiedene Personalentscheide getroffen. Die Leitung des Teilbereichs Betrieb und Support wird per 1. März 2023 an Damian Keller übertragen. Zudem wurde eine freiwerdende Stelle neu besetzt.

Adrian Schäfer, Mitarbeiter des Amtes für Informatik, hat seine Anstellung auf den 31. Januar 2023 gekündigt. Die Standeskommission hat beschlossen, die freiwerdende Stelle mit der heute als Informatik-Praktikantin angestellten Anita Paur zu besetzen. Damit eine angemessene Einarbeitung vorgenommen werden kann, wird sie die neue Aufgabe mit einem Pensum von 80% bereits am 1. Januar 2023 antreten. Die Stelle einer Praktikantin oder eines Praktikanten wird ausgeschrieben.

Die Standeskommission hat bereits Ende Juni ausführlich über die geplante Neustrukturierung des Amtes für Informatik informiert. Diese wird im Hinblick auf die Pensionierung des Amtsleiters per Ende 2023 umgesetzt und sieht neu eine Unterteilung in zwei Teilbereiche vor. Die Standeskommission hat nun beschlossen, die Leitung des Teilbereichs Betrieb und Support auf den 1. März 2023 an Damian Keller zu übertragen. Der Gewählte ist im Amt für Informatik schon seit einigen Jahren als Informatiker angestellt.

Wahl Leitung Fachstelle Denkmalpflege

Anfang Oktober hatte die Standeskommission über ihren Beschluss zur Schaffung einer neuen Fachstelle Denkmalpflege im Kulturamt und die Ausschreibung der Stelle für die Leitung informiert. Die Standeskommission hat Regula Graf, St.Gallen, als Denkmalpflegerin und Leiterin der Fachstelle Denkmalpflege im Erziehungsdepartement gewählt. Sie wird die neue Stelle mit einem Pensum von 50% am 1. Mai 2023 antreten.

Übernahme Betriebsleitung Ökohof

Wegen gesundheitlicher Probleme des bisherigen Leiters wird Ernst Kohler die Leitung des Ökohofs übernehmen. Die Standeskommission hat Ernst Kohler, seit Juli 2017 als Stellvertreter des Betriebsleiters tätig, auf den 1. Dezember 2022 zum Leiter des Ökohofs befördert.

Pensenerhöhungen im Land- und Forstwirtschaftsdepartement

Die Standeskommission hat für das Amt für Geoinformation und das Meliorationsamt Pensenerhöhungen bewilligt. Mit der Pensenanpassung im Amt für Geoinformation sollen bisher extern vergebene Arbeiten künftig vermehrt verwaltungsintern erledigt werden. Im Meliorationsamt erfordert die Wahrnehmung zusätzlicher Aufgaben eine leichte Pensenerhöhung.

Das Amt für Geoinformation ist für den Kanton und die Körperschaften des öffentlichen Rechts mit der Koordination und Umsetzung aller Belange bezüglich Geoportal, Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) sowie der amtlichen Vermessung befasst. Im Weiteren ist das Amt für den Betrieb der Baugesuchs-Software und für den Austausch mit dem Bund bezüglich Gebäude- und Wohnungsregister verantwortlich. Mit der Einführung des ÖREB-Katasters sowie der Aufarbeitung der Geobasisdaten zwecks Überführung in eine qualitativ hochstehende und gesicherte Datenhaltung, hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass viele Daten aktualisiert werden müssen. Diese Arbeiten konnten bisher nur teilweise im Amt für Geoinformation wahrgenommen werden. Ergänzend wurden externe Aufträge vergeben. Damit solche Aufgaben wieder vermehrt im Amt abgewickelt werden können, wird das Stellenpensum im Amt für Geoinformation um 30% erhöht.

Eine Erhöhung des Stellenpensums ist auch im Meliorationsamt vorgesehen. Dieses ist für die Verbesserung der Infrastrukturen in der Landwirtschaft zuständig. Der Bund stellt dem Kanton für solche Projekte jährlich eine Beitragssumme zur Verfügung, wobei sich auch der Kanton und der örtlich zuständige Bezirk an den Meliorationsprojekten finanziell beteiligen. Die Projekte für den Neubau von landwirtschaftlichen Hochbauten werden immer umfangreicher und komplexer. Aufgrund einer strengerer Praxis bei der raumplanerischen Beurteilung landwirtschaftlicher Hochbauten ist zusätzlicher Aufwand für entsprechende Abklärungen und die Erstellung von betrieblichen Beurteilungen erforderlich. Für die Bewältigung der zusätzlichen Aufgaben hat die Standeskommission per 1. Januar 2023 eine Erhöhung der Pensen im Meliorationsamt um 10% bewilligt.

Kontakt für Fragen

Ratskanzlei

Telefon +41 71 788 93 21

E-Mail info@rk.ai.ch